

SEVi Silent GW – SYS160-SDR/SD60M

Montage- und Bedienungsanleitung

SEVentilation GmbH, Ernst-Thälmann-Straße 12, 07768 Kahla
☎ 036424 71 48 0 ✉ info@seventilation.de 🌐 www.seventilation.de

Technische Änderungen vorbehalten. Angaben und Abbildungen sind unverbindlich.
Keine Haftung für Druckfehler. Copyright by SEVentilation GmbH.

Hinweise

Erklärung der in dieser Anleitung verwendeten sicherheitsrelevanten Symbole und Begriffe:



Gefahr: bezeichnet eine Gefährdung mit einem hohen Risikograd, die, wenn sie nicht vermieden wird, den Tod oder schwere Verletzungen zur Folge hat.



Warnung: bezeichnet eine Gefährdung mit einem mittleren Risikograd, die, wenn sie nicht vermieden wird, den Tod oder schwere Verletzungen zur Folge haben kann.



Vorsicht: bezeichnet eine Gefährdung mit einem niedrigen Risikograd, die, wenn sie nicht vermieden wird, eine geringfügige oder mäßige Verletzungen zur Folge haben kann.



Hinweis : Nichteinhalten der Anweisung oder Anleitung kann die Beschädigung oder die nicht ordnungsgemäße Funktion des Gerätes zur Folge haben

Fachpersonal im Sinne dieser Anleitung sind Personen, welche die entsprechende fachliche Ausbildung gemäß den durchzuführenden Tätigkeiten (z.B. Elektroinstallation, Heizungs- und Lüftungsbau) sowie Kenntnisse der einschlägigen Normen und Vorschriften besitzen.

Entsorgen Sie die Verpackung sortenrein! Wenn Sie sich vom System trennen möchten, entsorgen Sie es zu den aktuellen Bestimmungen! Auskunft erteilt die kommunale Stelle!



Inhalt

| | |
|---|----|
| 1. Allgemeines zur Montageanleitung | 3 |
| 1.1 Produktbeschreibung und Gebrauchshinweise | 4 |
| 2. Montage..... | 5 |
| 2.1 Positionierung der Wandöffnung..... | 5 |
| 2.2 Montageablauf | 6 |
| 3. Bedienungs- / Betriebsanleitung | 12 |

1. Allgemeines zur Montageanleitung

Prüfen Sie die Ware unmittelbar nach dem Empfang auf Vollständigkeit (siehe Lieferschein) und Transportschäden! Die Lagerung soll sicher und trocken erfolgen!

! Beachten Sie die Hinweise in dieser Montageanleitung!

Bitte beachten Sie bei Planung, Einbau und Betrieb die **Zulassungsbestimmungen** und die geltenden **Bauvorschriften**, die **Feuerschutzverordnung** und **Unfallverhütungsvorschriften** der Berufsgenossenschaft. Einzelheiten müssen während der Planung des Lüftersystems mit dem zuständigen Schornsteinfeger und Bauplaner geklärt werden!

Informieren Sie sich vor dem Einbau bei Ihrem Planer, ob ein RAL - Einbau nötig ist.

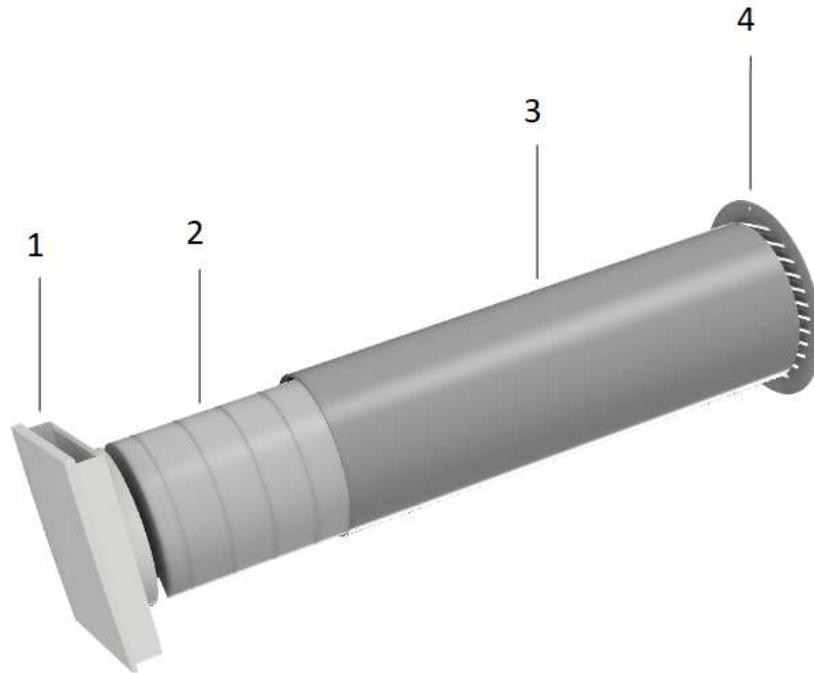
Montagearbeiten und Elektroinstallation sind von Fachpersonal durchzuführen!

Verwenden Sie das System nur entsprechend der Einsatzfälle, die in dieser Dokumentation beschrieben sind und nur in Verbindung mit den Komponenten, die von der Fa. SEVentilation empfohlen, zugelassen und in dieser Dokumentation genannt sind.

Änderungen oder Umbauten am System sind nicht zulässig. Der einwandfreie und sichere Betrieb des Systems setzt sachgemäßen Transport, sachgemäße Lagerung und Montage sowie sorgfältige Bedienung und Instandhaltung voraus. Diese Dokumentation ist Bestandteil des Systems und muss ständig verfügbar sein. Beachten Sie alle Sicherheitsbestimmungen, die in dieser Dokumentation aufgeführt sind.

Für Schäden die durch unsachgemäßen Einbau, Anschluss und Gebrauch erfolgen, kann der Hersteller nicht haftbar gemacht werden. Die Gewährleistung erlischt. Es gelten die gesetzlichen Gewährleistungszeiten laut AGB!

1.1 Produktbeschreibung und Gebrauchshinweise



OBJEKT BEZEICHNUNG

| | |
|---|-----------------------------------|
| 1 | Innenblende mit Schallschutzmatte |
| 2 | Schalldämmung SEVi Silent |
| 3 | Fixrohr |
| 4 | Wetterschutzgitter |

Optional:

- Windsicherung
- Staubfilter (Filterklasse G2)
- Insektenschutzgitter
- Rohbauträger

Der Außenluftdurchlass SEVi Silent GW kann zur gezielten Zuluftnachströmung bei der Verwendung von Abluftanlagen zum Erreichen des Mindestluftwechsels eingesetzt werden!

Hinweise

- Betrieb nicht in Räumen mit hohem Staubanfall
- Betrieb nicht in Räumen, in denen zersetzende Gase benutzt werden
- Nicht zur Bauaustrocknung geeignet
- Inbetriebnahme Systems erst nach Fertigstellung der Baumaßnahmen
- Verschluss des Systems während der Baumaßnahmen

2. Montage

! Hinweis:

Lesen Sie die gesamte Montageanleitung vor dem Einbau sorgfältig durch, um mögliche Einbaufehler zu vermeiden! Der Einbau des Systems erfolgt nach einer gründlichen Planung durch den zuständigen Bauplaner!

Fehler beim Einbau können zu Störungen beim Betrieb des Systems und zum Erlöschen der Gewährleistung führen. Der Einbau des Systems muss von qualifiziertem Fachpersonal durchgeführt werden!

Alle optional aufgeführten Teile gehören nicht zum Standardlieferumfang und sind gegen Aufpreis erhältlich.

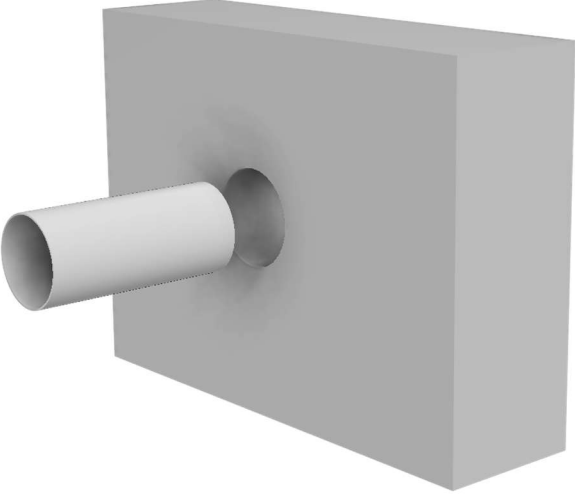
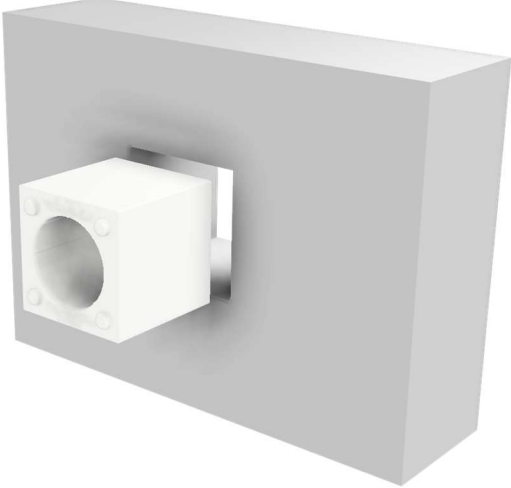
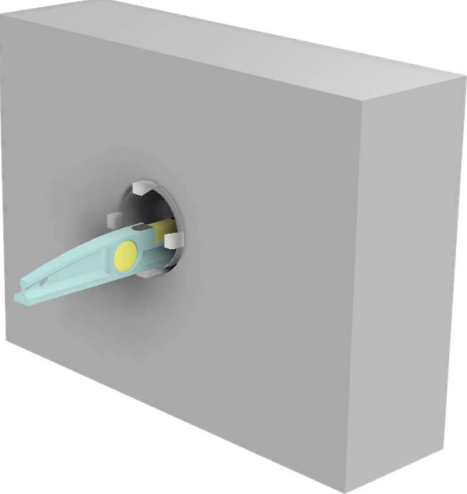

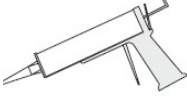
2.1 Positionierung der Wandöffnung

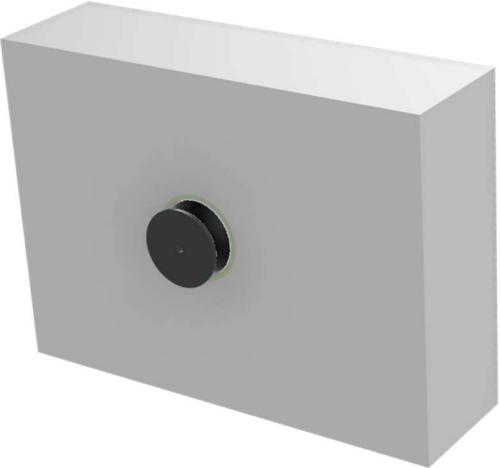

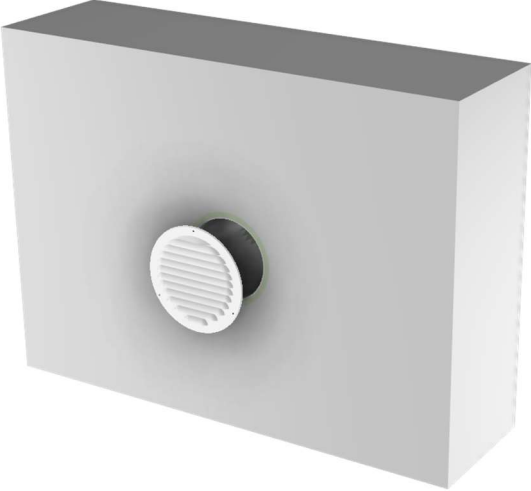

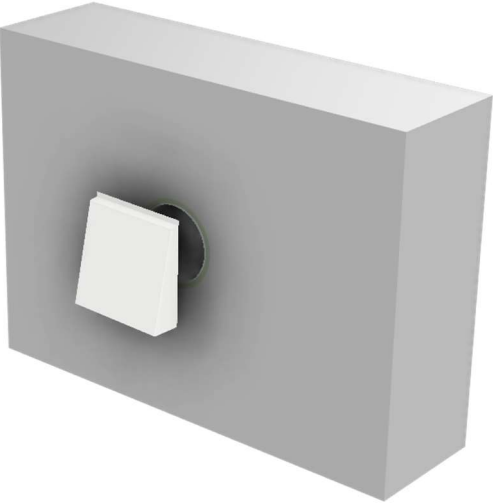
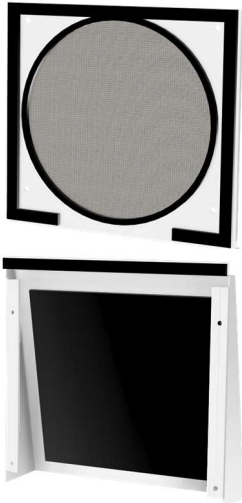
- Systeme mit Wetterschutzhaube oder Wetterschutzgitter

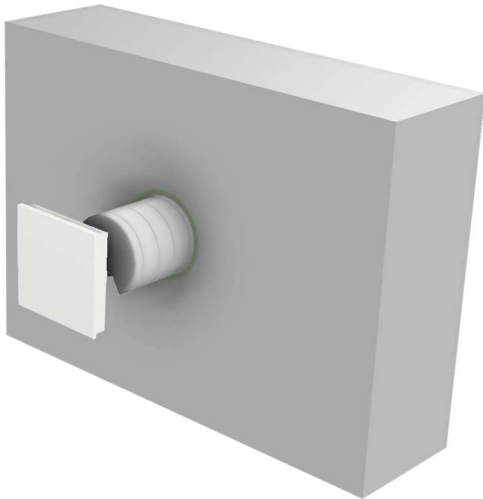
Die Festlegung des Einbauortes erfolgt im Allgemeinen bei der Erstellung der Lüftungsplanung. Beachten Sie die für die jeweiligen Einbauvarianten vorgegebenen Mindestabstände!

| | |
|---|---|
| Mindestabstand zu angrenzenden Objekten (Fenster, Türen, etc.) | <p>! Prüfen Sie die Einhaltung der Mindestabstände auf beiden Seiten der Wand!</p> <p>Innen: Der Abstand zur Zimmerdecke vom Mittelpunkt der Wandöffnung darf 350 mm nicht unterschreiten, da bei montierter Innenblende ein freier Abstand nach oben von etwa 250 mm nötig ist.</p> <p>Außenseite mit rundem Wetterschutzgitter: Für die Montage des Wetterschutzgitters wird ein freier Mindestabstand nach oben und zur Seite von 120 mm vom Mittelpunkt der Wandöffnung benötigt.</p> <p>Außenseite mit Wetterschutzhaube: Für die Montage der Wetterschutzhaube wird ein freier Mindestabstand nach oben von 300 mm vom Mittelpunkt der Wandöffnung (bzw. 200 mm von der Oberkante des Unterteils) benötigt (Haube wird nach unten aufgeschoben!).</p> |
|---|---|

2.2 Montageablauf

| | |
|--|--|
|  | <p>1. Herstellen des Wanddurchbruchs mittels Kernbohrung, mindestens 165-170 mm (180 mm bei anschließenden Putzarbeiten möglich).</p> <p>2. Einstellen des Lüfters auf die Gesamtlänge, das Fixrohr mit einer Säge oder Flex auf die benötigte Wandstärke (Putz-Putz) ablängen. Fixrohr mit einem Gefälle von innen nach außen von 1-2° einsetzen!</p> |
|  | <p>3. Optional: Verwendung des Rohbauträgers, erstellen des Wanddurchbruchs. Fixrohr bei Bedarf mit einem für PP und EPS geeigneten Montagekleber im Rohbauträger fixieren! Rohbauträger mit einem Gefälle von innen nach außen von 1-2° einsetzen!</p> |
|  <div style="display: flex; flex-direction: column; align-items: center; margin-top: 20px;">  <p>Schalldämm-schaum Z-MS</p>  <p>Montage-Dichtkleber Z-MK</p> </div> | <p>4. Außenluftdurchlass einschieben, ausrichten, spannungsfrei, verklotzen, ALD bitte mit einem kleinen Gefälle von 1-2% von innen nach außen einsetzen.</p> <p>5. Mit Schalldämmschaum (SEVi Z-MS) umlaufend, vollflächig ausschäumen, um Verformungen zu vermeiden setzen Sie die Ronde ein. (Entfällt bei Nutzung des Rohbauträgers.)</p> <p>6. Öffnung zwischen Wand u. Rohr diffusionsdicht / dauerelastisch abdichten. (SEVi Montage-Dichtkleber Z-MK)</p> |

| | |
|---|--|
|   | <p>7. Um Verschmutzungen innerhalb des Lüfters zu vermeiden, ist eine Schutzabdeckung während der gesamten Bauphase anzubringen (z.B. SEVi Putzdeckel)</p> |
|   | <p>8. Wetterschutzgitter mit Schrauben und geeigneten Dübeln an der Wand montieren, Quellband am Unterteil umlaufend anbringen. Unten eine Stelle frei lassen, damit anfallende Feuchtigkeit ablaufen kann.</p> |
|   | <p>9. Wetterschutzhaube montieren, Quellband am Unterteil umlaufend anbringen. Unten eine Stelle frei lassen, damit Feuchtigkeit ggf. ablaufen kann. Das Unterteil (optionales Fliegenschutzgitter zwischen Unterteil und Wand) mit Schrauben und geeigneten Dübeln an der Wand montieren. Quellband am Oberteil aufbringen, dann schieben Sie das Oberteil auf das Unterteil.</p> |



10. Schalldämmung - 20 mm für den Flansch der Innenblende zuschneiden. Schalldämmung ins Fixrohr schieben. Schalldämmung darf nicht über das Rohrende (außen) geschoben werden. Innenblende aufschieben.



Wichtig:

Die Öffnung der Schalldämmelemente für erhöhten Schallschutz befindet sich unten!



11. Montieren der Innenblende: Schieben Sie die Innenblende mit den **Flansch der Innenblende** in das Fixrohr.



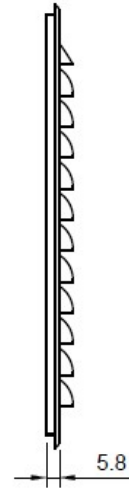
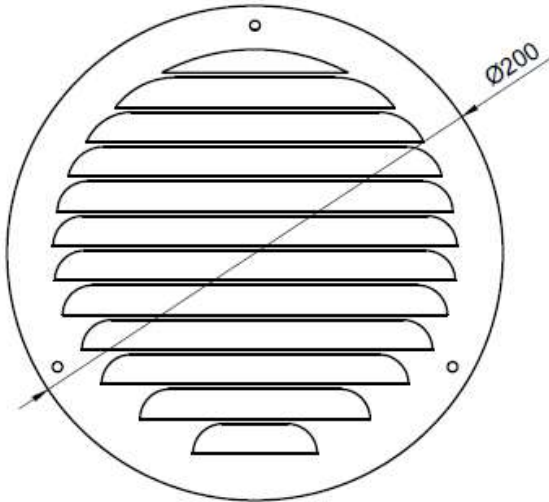
Hinweis: Zur Befestigung der Wetterschutzgitter und Wetterschutzhauben in Verbindung mit Dämmstoffen (Mineralwolle, Styropor, Neopor etc..) wird die Verwendung von geeigneten Dämmstoffdübeln empfohlen!

Für den Einsatz bei erhöhten Anforderungen, wie zum Beispiel salzhaltige, chlorhaltige Luft oder Flugrost sind zusätzliche Maßnahmen erforderlich!

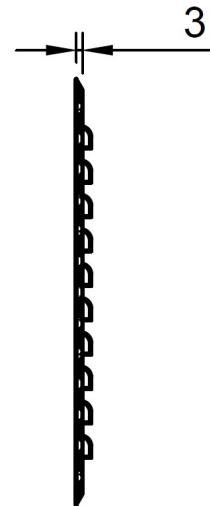
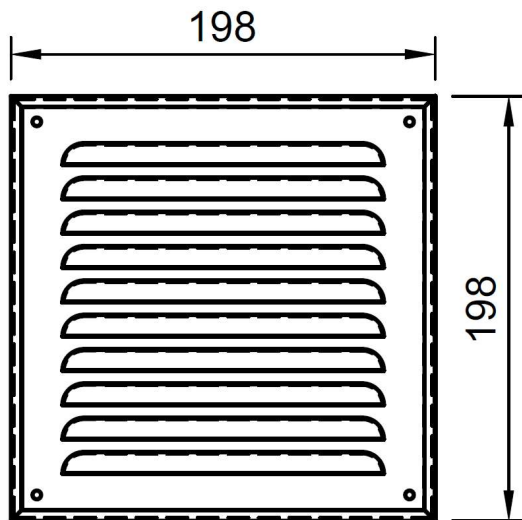
12. Mindestabstand zu angrenzenden Objekten (Fenster, Türen, etc..)

Prüfen Sie die Einhaltung der Mindestabstände auf beiden Seiten der Wand! Zur Orientierung an Fenster- oder Türkanten können Sie die vorliegenden Positionierungshilfen verwenden. Die gezeichneten sind die Sicherheitsmaße für alle erhältlichen SEVi Silent ALD Innen und Außenabschlüsse. Sollten Sie sich unsicher sein mit den Abständen, so setzen Sie sich mit uns in Verbindung. Durch die große Auswahl an Innen- und Außenabschlüssen können wir für fast jede Problemstellung eine Lösung finden.

Bemaßung Wetterschutzgitter rund

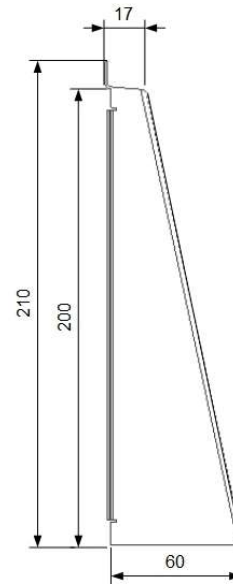
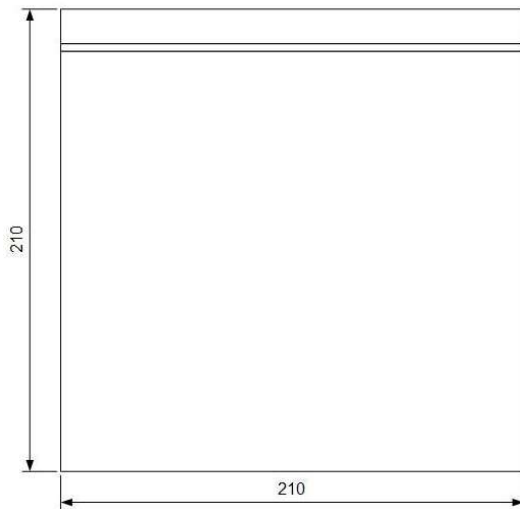


Bemaßung Wetterschutzgitter eckig

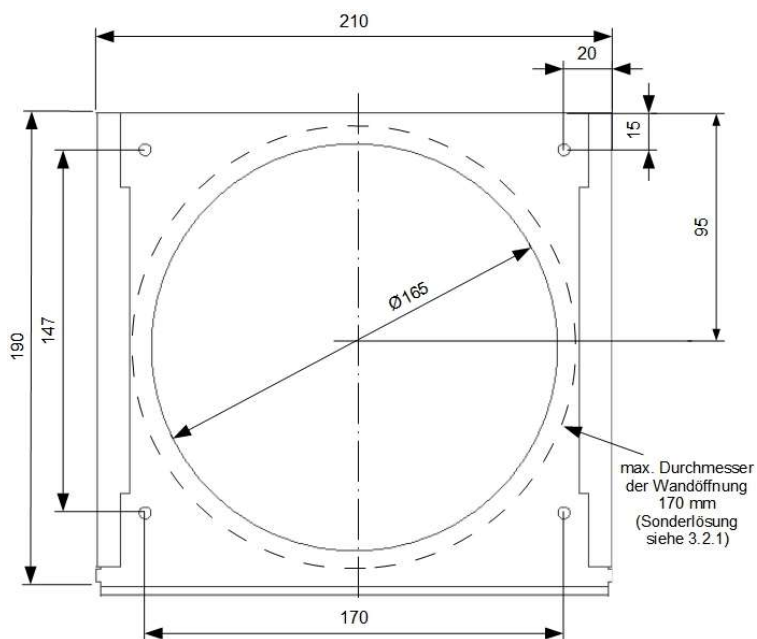


Bemaßung Wetterschutzhaube

– Oberteil

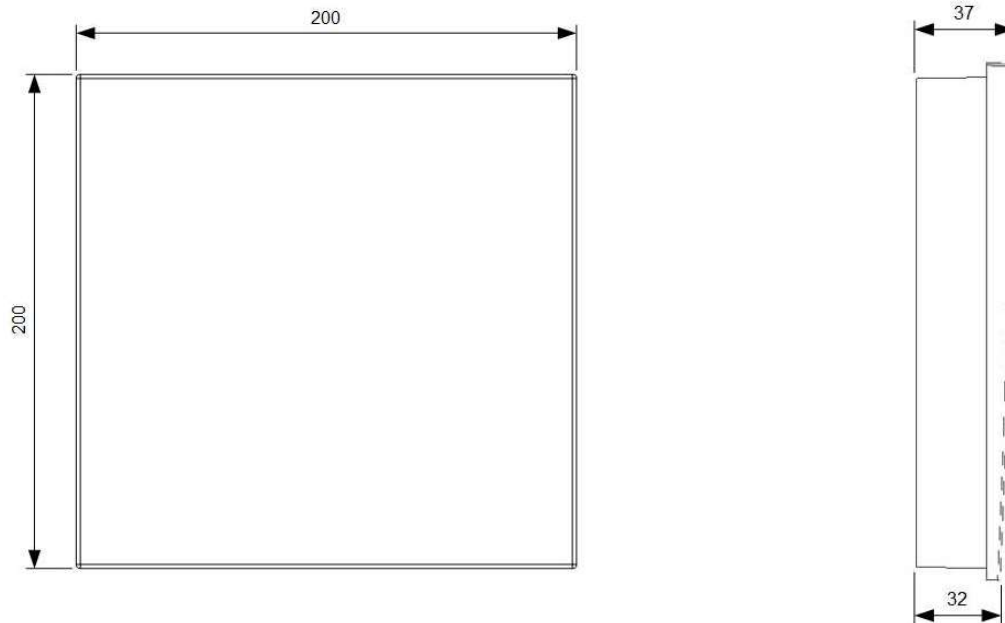


– Unterteil

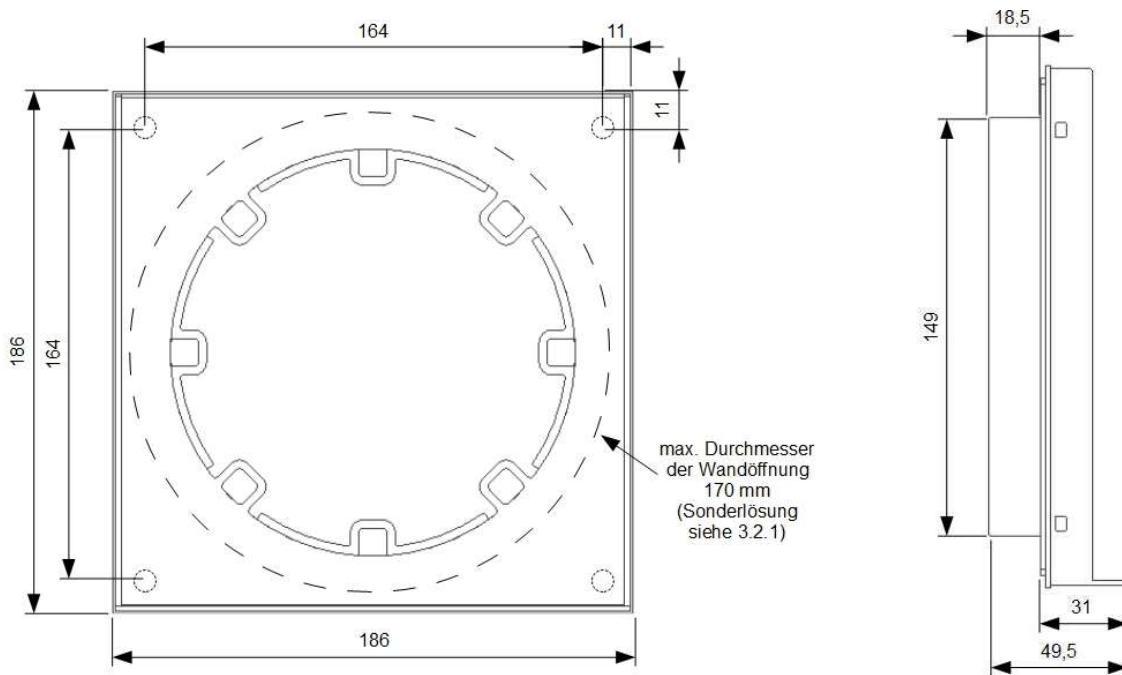


Bemaßung Innenblende

– Oberteil



– Unterteil



3. Bedienungs- / Betriebsanleitung

Wir gratulieren Ihnen zu Ihrer Wahl und danken Ihnen für das Vertrauen, das Sie in SEVentilation gesetzt haben. Schalldämmlüfter der SEVi Silent 160 Baureihe sind darauf geprüft höchste Schalldämmleistungen bei optimaler Frischluftversorgung zu erreichen. Das einzigartige SEVentilation-Wirkprinzip sorgt zudem dafür, dass diese Leistungen auf kleinstem Raum - also bei kürzesten Abmessungen der Lüftereinheit erreicht werden.

Mit einem passiven Außenluftdurchlass des Typs SEVi Silent 160 verfügen Sie über eine äußerst zuverlässige Lüftungsvariante, die aufgrund Ihrer hohen Schalldämmeigenschaften möglichst als Dauerlüftung verwendet werden sollte.

Bis auf den Filterwechsel und die Lüfterreinigung in den empfohlenen Intervallen sind vom Nutzer keine Wartungsarbeiten am Schalldämmlüfter erforderlich.

Der Filterwechsel wird wie folgt durchgeführt:

a) Trennen Sie die Innenblende vom Fixrohr, werkzeuglos

Bitte beachten Sie, dass je nach Lage des Objektes eine Reinigung bzw. ein Filterwechsel etwa alle 6-8 Monate erforderlich sein kann. Eine Prüfung des Filters auf eventuelle Verunreinigung sollte daher regelmäßig erfolgen. Unabhängig vom Verschmutzungsgrad sind die Filter aus hygienischen Gründen mindestens einmal pro Jahr auszutauschen.

Die Schalldämmeinlagen im Lüfter sind werkseitig nur leicht fixiert und können zu Reinigungszwecken komplett revidiert werden. Dieser Eingriff erfolgt werkzeuglos. Die Elemente sind nach erfolgter Reinigung wieder in umgekehrter Reihenfolge in das Lüftungsrohr einzustecken. Ein Einkleben ist nicht mehr erforderlich.

SEVentilation-Ersatzfilter G2 für SEVi Silent 160 können unter folgenden Artikel-Nummer bei uns bezogen werden: Z160ALD-STF oder direkt über:

www.dezentrale-lueftung.com/filter-shop/

Nachrüstmöglichkeiten

SEVi Silent 160 Außenluftdurchlässe des Montagetyps GW können bei entsprechender Anordnung an der freien Wand für eine spätere Nachrüstung mit unserem motorischen WRG-Gerät der Serie SEVi S160 vorgerüstet werden.

Diese Option ist kostenneutral und kann bereits durch das richtige Platzieren der Lüftungseinheit sowie das Vorsehen eines Stromanschlusses / Steckdose im Bereich des Lüfters sehr einfach umgesetzt werden.

Sie schaffen sich bzw. ggf. den späteren Eigentümern oder Mietern weitere Vorteile für eine individuelle und bedarfsbezogene Komfortlüftung bei der keine baulichen Veränderungen mehr vorgenommen werden brauchen.

Sprechen Sie uns bitte bei weiteren Fragen im Zusammenhang mit der Montage an!



Mit dem SEVi Silent 160 realisieren Sie bedarfsbezogene Lösungen mit individuellem Nachrüstpotenzial.

Sprechen Sie uns bitte auf Ihre Bedürfnisse an!